Viktoria-Theater.

Grösster Erfolg! der reizenden, jugendlichen, in der Welt einzig dastehenden Universalkünstlerin

Erna Offeney

im Stile

Sylvester Schäffers.

Ausserdem:

Der geheimnisvolle Krause!

Ferner: Der süddeutsche **Komiker Hans Elliot** und die **neuen Kunstkräfte.**

Anfang der Vorstellung 8 Uhr. Einlass 7¼ Uhr.

Sonntags 2 Vorstellungen, nachmittags 4 Uhr **(ermäss. Preise)** und abends 8 Uhr.

Königshof.

Anfang 8 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

A. E. Preuss-Gastspiel

„Marine-Oberingenieur Erich von Brenkendorff",

Marine-Sensations-Spionageschauspiel in 3 Akten von **A. E. Preuss.**

1. Akt: „Die goldene Zukunft". 2. Akt: „Die Rache eines Weibes". 3. Akt: „Das Kriegsgericht".

Militär zahlt wochentags 10 ₰ für 1. Platz.

Vorzugskarten nur wochentags gültig.

Tymians Thalia-Theater

Punkt 8 bis 10 Uhr 20! Letzte elektr. Bahnverbind. nach Altstadt **11 Uhr 40 Min.**

Die letzte Woche die Schlager!

„Kohlennot" — „Franz heisst die Kanaille!" „Ein Abend am Rhein."

Dir. **Winter-Tymian** persönlich.

Donnerstag 4 Uhr: „Abend am Rhein".

Fürs Restaurant: Fleisch- und Brotmarken mitbringen.

Vereins- u. Vorzugskarten auch Sonntag nachm. gültig.

Militär 35—75 Pf. und Logenplatz 1.05 Mk.

Grosse Wirtschaft

Königl. Grosser Garten.

Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag

Kaffee-Konzert.

Beginn 4 Uhr.

Die Firma **Tuchler Nachf.**, Hofl., König-Joh.-Str. 2, bringt ein neues Hemd „Simplex", welches **feste** aber trotzdem **auswechselbare** Manschetten hat und deshalb **doppelt so** lange tragbar ist, wie ein gewöhnliches Hemd mit festen Manschetten. Bei dem **großen Mangel** an **Stoffen** und **Seife** ist es ratsam, alle Hemden mit „Simplex"-Bundchen zu versehen. Preis M 1.25 pro Hemd.

Unser Kampf um das Ehe-Glück!

Das Trieb- und Eheleben sei der Urquell alles Schönen und Erhabenen, des höchsten Glückes, der Gesundheit und Kraft: — **nicht** der finstere Weg zu Schmerzen, Selbstvorwürfen, Entbehrungen und Enttäuschungen. — **Auch derjenige,** der sich gegen Mitteilungen, wie sie **durch obiges Buch** gegeben werden, sträuben zu müssen, lese es unbedingt, denn ein echter Deutscher kann nicht verurteilen, ehe er eine Sache kennt. Unglück und Sorgen werden von jammernden und abertausenden, die früher unaufgeklärt waren, durch dieses Buch abgewendet, das uns in der Liebe und Ehe den ewigen Urquell alles Lebens und der elementarsten Freuden in kristallener, reinster Schönheit offenbart.

Das Werk:

Unser Kampf um das Ehe-Glück

[illegible] den Grundsätzen **des großen und weisen Helfers der Menschheit:** Dr. **Hufeland** bearbeitet und von Dr. **Kühner** herausgegeben.

Gerade Hufeland war es, der in eindringlichster Weise und [illegible] selbst schreibt, mit blutendem Herzen auf die traurigen Folgen [illegible] von der Menschheit unerklärlich ja gar nicht gewollten Unwissenheit über die wichtigsten Fragen des Menschengeschlechts hinwies.

Er nennt es:

Unverzeihliche Vernachlässigung,

[illegible] man die Jugend **unwissend** ins Leben stößt, statt ihr die zur Erlangung eines langen, gesunden und frohen Lebens **wichtigsten** Aufklärungen und **Belehrungen** mit auf den Weg zu geben; [illegible] man **Mann und Weib** schließlich ebenso unerfahren [illegible] unwissend in die Ehe treten läßt, **wo ihrer,** eben auch infolge ihrer Unwissenheit und Unerfahrenheit, die größten Leiden, Entbehrungen und Entsagungen warten, **statt,** wie es in der von Gott gewollten heiligen Ehe als Kraft- und Freudenspenderin sein soll, **Liebe, Gesundheit** und **Glück!**

Das Werk hat folgende inhaltsreiche Kapitel:

I. Wie vieles **anders ist als es sein sollte.**
II. Die Ursachen des Geschlechtselends nach Dr. **Hufeland.**
III. **Mißbrauchte Frauenkraft.**
IV. **Die Folgen der unverschuldeten Unwissenheit.**
V. **Mutterglück oder Mutterleiden?** Charakteristische Geständnisse.
VI. **Was müßten die Frauen wissen!**
VII. **Die Gefahren für das Weib, wenn wir die Heiligkeit seines Leibes und der Mutterschaft mißachten.**
VIII. **Was sind wir unseren Kindern schuldig?**
IX. **Die Folgen der Ammenmärchen für die Jugend.**
X. **Das Höchste für den Mann ist, sein Weib zu schützen.**
XI. **Der Segen der sexuellen Aufklärung für Mann und Weib, Jüngling und Jungfrau.**

Das Werk kostet mit Porto ℳ 2.— (bei Nachnahme 20 ₰ mehr) und wird versandt vom

Aeskulap-Verlag, Oranienburg 57.

Konzertleitung: F. Ries (F. Plötner).

Heute Montag ½8 Uhr Palmengarten — Vorlesung Dr. Ludwig **Wüllner** — **„Des Michael Schwertlos Vaterländische Gedichte"**

Karten: 4,20, 3,15, 2,10, 1,05 bei **F. Ries,** Seestr. 21, und **Ad. Bramer,** Hauptstr. 2, u. an der Abendkasse.

Vereinigung der Musikfreunde.

3. Morgen Dienstag, 20. März, abends ½8 Uhr, Vereinshaus:

großes Konzert mit dem vollständigen Philharm. Orchester

unter Leitung von Kapellmeister **Edwin Lindner.** Solistin: Kammervirtuosin **Frieda Kwast-Hodapp.**

Beethoven: III. Sinfonie Eroica, Konzert G-dur für Klavier und Orchester, Grosse Leonoren-Ouvertüre Nr. 3.

Karten: M. 1,— bis 5,— bei **H. Hock,** Prager Strasse 9 (nur 9—1 u. 3—6 Uhr), und an der Abendkasse.

Circus Sarrasani

Mittwoch, 21. März, abends 7½ Uhr,

Eröffnungs-Vorstellung

Ein feldgraues Spiel in 3 Akten

„Der Hias"

zu Gunsten des Kriegsliebesdienstes

von **Heinrich Gilardone.**

Dargestellt von Offizieren und Mannschaften hiesiger und bayrischer Ersatz-Truppenteile, sowie Damen der Gesellschaft, unter Mitwirkung **hervorragender Künstler.**

Etwas ganz Neues! Etwas ganz Besonderes.

Bisher erzielter Reingewinn über 500 000 Mk.

Der grösste feldgraue Theatererfolg.

Geldschrank, wie neu, 2 Mtr. hoch, **ganz Eisen und Stahl,** mit **großem Bücherraum,** und mehrere **mittlere und kleine** verk. billig **Fabrik Arnold,** Wachsbleichstr. 26/28.

Fleisch-verteilung.

Am heutigen Tage werden bei der **Vieh- und Fleischverteilung** die Nummern

1—399

berücksichtigt.

Einkaufs- u. Verwertungs-Genossenschaft.

Königl. Opernhaus.

4. Volks-Sinfonie-Konzert. Anfang ½8 Uhr.

Spielplan: Di.: Der Freischütz (Wilhelm Wisliceni a. G.); Mi.: Die lustigen Weiber von Windsor; Do.: Der fliegende Holländer (Ottilie Schott als Gast); Fr.: 6. Sinfonie-Konzert (Reihe B); Sonn.: Don Juans letztes Abenteuer; Mo.: Die Königin von Saba; Mo.: Hoffmanns Erzählungen.

Königl. Schauspielhaus.

Der Biberpelz. Eine Diebskomödie in vier Akten von G. Hauptmann.

a. Werkbahn	Lothar Mehnert
Krüger, Rentier	Hanns Fischer
Doktor Fleischer	Rudolf Schröder
Philipp, Fleischers Kind	Gerti Dinter
Motes	Erich Panitz
Frau Motes	Anna Schendler
Frau Wolff, Waschfrau	A. Barthen-Müller
Julius Wolff, ihr Mann	Hans Waldberg
Leontine, Adelheid, ihre Töchter	Alice Pagny, Jenny Schaffer
Wulkow, Schiffer	Alfred Meyer
Glasemapp, Amtsschreiber	Carl Jaehde
Mitteldorf, Amtsdiener	Eugen Haff

Ende gegen 10 Uhr.

Spielplan: Di.: Am Teetisch; Mi.: Die Nibelungen; Do.: Das andere Haus; Fr.: Das andere Haus; Sonn.: Viel Lärm um Nichts; So. nachm.: 11. Volks-Vorst.: Kameraden, abends: Kyrik-Eurik; Mo.: Das andere Haus.

Residenz-Theater.

Abonnements-Vorst. 6. Serie.

Der Favorit. Operette in drei Akten von F. Grünbaum und M. Sterk. Musik von Robert Stolz.

Comtesse Walldorf	Mini Gerdes
Heller, Börsenagent	Walter Zieren
Billinger, Tänzerin	Elfriede Holzl
Dr. Mann, Rotar	Willy Karl
Brebler, l. Bürochef	Ignaz Janke
Graf Caraja	Hans Kalden
Fiori, Varieté-Manager	W. Hanschmann

Ende gegen 10 Uhr.

Di.: Der Favorit; Mi. nachm.: Im Himmel und auf Erden, abends: Der Favorit.

Albert-Theater.

Unsere Don Juans. Volksstück in vier Akten von Leon Treptow. Musik von Franz Roch u. Adolph Ferrera.

Ende nach 10 Uhr.

Central-Theater.

Die Fahrt ins Glück Operette in drei Akten von Franz Arnold u. Ernst Bach. Musik von Gilbert.

Ende gegen 10 Uhr.

Tymians Thalia-Theater.

Görlitzer Straße 6, Linien 5 und 7.

Sonntags 4 und 8 Uhr.

Olympia-Theater.

Täglich von 4 bis 10 Uhr.

Fern Andra in dem fünfaktigen Roman einer Ehe **Der Seele Saiten schwingen nicht. Das kommt vom Summeln.** Lustspiel in zwei Akten. **Neueste Kriegsberichte von all. Fronten.**

Prinzeß-Theater-Lichtspiele.

Täglich von 4 bis 10 Uhr.

Das Lied des Lebens. Schicksals-Tragödie in einem Vorspiel und vier Akten. In der Hauptrolle: **Alwin Neuß. Deutsche Minensuchergeschwader in der Ostsee.** Amtlich militärische Aufnahmen.

U.-T.-Lichtspiele.

Täglich von 4 bis 10 Uhr.

Die weißen Rosen. Abenteuer einer Schauspielerin m. **Asta Nielsen** u. **Max Lando. Die Beisetzungsfeierlichkeiten des Grafen Zeppelin in Stuttgart. Der G. m. b. H.-Tenor.** Lustspiel in 3 A. **Neueste Kriegsberichte von all. Fronten.**

---

500 prima beste lange Straußfedern,

Stück 10, 15, 18 ℳ,

2000 Mittelsorte Stück 3, 4, 6 ℳ, 4000 kurze Stück 1 ℳ,

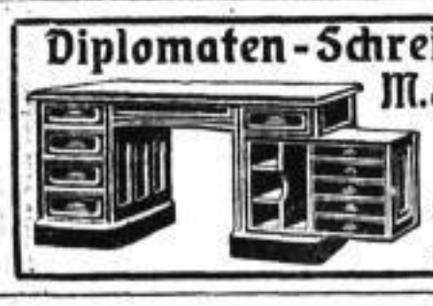
1200 Reiherbüsche, 1 ℳ bis 150 ℳ,

1000 Stück Rosshaarreiher, 50 ₰, 1 ℳ, 2 ℳ,

Hutblumen, Ranken, Blätter, Früchte, Kränze, Gold- und Silber-Myrten usw.

Hesse, Scheffelstrasse 10/12, Parterre, 1.—4. Etage.

Diplomaten-Schreibtische



M. & R. Zocher Dresden-A. Annenstraße 9 Ecke Am See

Sonderabteilung f. mod. Bürobedarf: (Postpl.) Waisstr. 1, 1 Treppe

---

Hühneraugen

Hornhaut beseitigt schnell u. schmerzlos Fußarzt **Dr. Niessens** Armee-Touristenpflaster. Dose 50 u. 60 Pf. Alleinverk. u. Versand: **Salomonis-Apotheke,** Dresden-A., Neumarkt 8.

Unterricht

Rackows Handels- und Sprachschule

Altmarkt 15, Albertplatz 10, An der Kreuzkirche 3, Marienstr. 15. Handelskurse für Erwachsene. — Höhere kaufmänn. Fortbildungsschule, kaufmänn. Fortbildungsschule (beide Abteilungen befreien von d. Pflichtfortbildungsschule). Sonderkurse für jg. Mädchen, Sprachkurse. — Auskunft und Prospekt frei. Fernspr. 17137. **Vorber. z. Prüfung für das Einjähr.-Freiw.**

Durch Post verspätet, erst jetzt berichtigt.

Infolge Aenderung meines Zuchtbetriebes verkaufe ich meistbietend gegen Barzahlung am **Dienstag den 20. März 1917** mittags 1 Uhr aus meinen Gutsstallungen, **„Lindengut" Wingendorf,** 15 Minuten von Bahnstation Frankenstein i. Sa.,

25 Stück beste ostfriesische und Oldenburger Kühe und Kalben,

hochtragend und frischmelkend,

2 Zugochsen, 1 jungen, sprungfähigen, gekörten Bullen und 15 Stück Jungvieh.

Hans G. B. Berge,

„Lindengut" Wingendorf, Post und Bahnstation Frankenstein i. Sa., Fernruf Nr. 23, Telegramme: Berge, Frankensteinsachsen, und **Coswig i. S.,** am Bahnhof, Fernruf Kötzschenbroda 181 (von Dresden nebst Vororten kostenlos anzurufen).

Privat-Besprechungen

Gaskocher „Prometheus", „Eichebach", „National", letztere mit Koch- u. Nachkochstellen, nur ℳ 8,50.

Lampen für Gas, Elektrisch, bes. preiswert.

Otto Graichen Trompeterstrasse 15 Zentral-Theater-Passage.

Geld-Lose zu 1 Mark **Carola-Lotterie** Haupt-Gewinn **25 000 Mk.** Ziehung 23. u. 24. März. Postgeld u. Liste 35 ₰ empfiehlt **Gustav Gericke,** Dresden-A., Wilsdrufferstr. 7.

Königl. Sächs. Krieger-Verein

Die Beerdigung unseres Kameraden Herrn

Gustav Adolph Thieme

findet Dienstag nachm. ½3 Uhr auf dem Trinitatisfriedhofe statt.

Um zahlreiches Ehrengeleit wird gebeten. **Der Vorstand.**

Verantw. Schriftleiter: **Armin Lendorf** Dresden. (Sprechzeit: ½5—6.) Eine Gewähr für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen, sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet. Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.